

II-3129 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XI. Gesetzgebungsperiode

**DER BUNDESMINISTER
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG**

Zl. 21.508-PräsB/69

Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat
Dipl.Ing. Dr. Oskar WEIHS und Genossen
an den Bundesminister für Landesverteidi-
gung, Nr. 1522/J-NR/1969;

Beantwortung

1435 J.A.B.
zu 1522 J.
Präs. am 22. Dez. 1969

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

Dr. Alfred MALETA

Parlament

1010 Wien

In Beantwortung der in der Sitzung des Nationalrates am 11. Dezember 1969 überreichten, an mich gerichteten Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Dipl.Ing. Dr. Oskar WEIHS und Genossen, Nr. 1522/J, betreffend Gewährung von Subventionen aus Budgetmitteln des Bundesministeriums für Landesverteidigung im Jahre 1969 beehre ich mich mitzuteilen, daß in diesem Jahr Subventionen im Gesamtbetrag von S 1.897.000,-- gewährt worden sind.

Der vorgenannte Betrag wurde wie folgt aufgeteilt:

1. Österreichische Offiziersgesellschaft S 250.000,--

Dieser Betrag wurde zur Förderung der Tätigkeit der Österreichischen Offiziersgesellschaft und der Offiziersgesellschaften in den Bundesländern, im besonderen zum Zwecke der militärischen Fortbildung des Reserveoffizierskorps und der Reserveoffiziersanwärter gewährt.

2. Österreichische Unteroffiziersgesellschaft S 140.000,--

Dieser Betrag wurde zur Förderung der Tätigkeit der Österreichischen Unteroffiziersgesellschaft und der Unter-

offiziersgesellschaften in den Bundesländern, im besonderen zum Zwecke der Abhaltung von Veranstaltungen, die der Förderung der Wehrbereitschaft und der Pflege und Festigung der Kameradschaft dienen, der Erfassung und Betreuung der Unteroffiziere der Reserve sowie der Kontaktpflege mit verschiedenen in- und ausländischen Institutionen gewährt.

3. Heeres-Flugsport-Vereinigung S 400.000,-

Dieser Betrag wurde zur Förderung des Wehrgedankens - Soldaten, die in ihrer Freizeit Flugsport betreiben, soll der Anreiz zu einer Weiterverpflichtung gegeben werden - ; zur Förderung des Nachwuchses für das fliegende Personal der österreichischen Luftstreitkräfte durch Schaffung geeigneter Übungsmöglichkeiten, im besonderen zum Zwecke der Schaffung eines Reservekaders an ausgebildeten Militärpiloten und der Bestreitung verschiedener beim Flugsport anfallender Treibstoff-, Reparatur- und Wartungskosten gewährt.

4. Österreichischer Heeres-Sport-Verband S 800.000,--

Dieser Betrag wurde zur Förderung der Tätigkeit des Österreichischen Heeres-Sport-Verbandes und der Heeressportvereine in den Bundesländern, im besonderen für die Aufrechterhaltung des Sportbetriebes, die Abhaltung von Trainingskursen und die Teilnahme an Wettkämpfen gewährt.

Dieser Betrag wurde zur Förderung des Wehrgedankens in der Öffentlichkeit, im besonderen zum Zwecke der Durchführung von Vorträgen, Enqueten, Diskussionen, Publikationen über Themen aus dem Bereich der Landesverteidigung sowie

zum weiteren Ausbau der Gesellschaft und zur Errichtung von Zweiggesellschaften in den Bundesländern gewährt.

6. Grenzjägerverband Mühlviertel S 30.000,--

Dieser Betrag wurde zum Zwecke der Förderung des traditionellen österreichischen Heimat- und Grenzschutzgedankens sowie der Kameradschaftspflege gewährt.

7. Kunstflug-Club-Austria S 97.000,--

Dieser Betrag wurde zur teilweisen Abdeckung der Raten- schuld für den Ankauf von 3 gebrauchten Schweizer Bücker- Flugzeugen gewährt, wodurch den Militärfuglehrern zur Erhaltung ihrer Fertigkeiten in der Freizeit Trainings- möglichkeiten zur Verfügung stehen und die Ausbildung von Reservisten im Kunstflug möglich ist.

8. Österreichische Offiziers- und Gagistenverband S 90.000,--

Dieser Betrag wurde zur Förderung der Ziele des Österreichischen Offiziers- und Gagistenverbandes, im besonderen für Zwecke der SOS-Kameradschaftshilfe für die fürsorgebedürftigsten Verbandsmitglieder gewährt.

9. Gesellschaft für politisch-strategische Studien S 5.000,--

Dieser Betrag wurde zum Zwecke der Mitfinanzierung von Tagungen und Vorträgen der Gesellschaft und zum Studium auf wissenschaftlicher Basis gewährt, wodurch Erkenntnisse politisch-strategischer Natur gesammelt und damit Informationen gewonnen werden können, die für das österreichische Bundesheer wertvoll sind.

10. Schützengesellschaft und Schützenkompanie

Langenlois S 5.000,--

Dieser Betrag wurde zur Förderung des Wehrgedankens,

im besonderen zum Ausbau der Schützenkompanie auf die doppelte Stärke, zur Förderung der militärischen Fortbildung von Wehrpflichtigen und zur weiteren Ausstattung des Schützenhausneubaus gewährt.

19. Dezember 1969

Der Bundesminister

Werner